Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

Band: 74 (1795)

Artikel: Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1795

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-371717

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Orbentliche	Reit: Rechnung	auf das Jahr 1795.
	zühler man 5744	Bon Anfang der Königre

obei

eibe

lein chs ist ied t ei gen

iger edgi

Berla.

ene

ber

rer

eit

die

ce

lt:

e. 10 mi

Nach Erichaffung der Welt, zahlen man 574	4 Uson Unfang ver Konigreiche.
Nach ber allgemeinen Sundfuth 408	7 Schweden 4010 Pohlen 793
Nach Zenkörung ber Stadt Jerufalem 172	5 Spanien 3961 Bohmen 704
Nach Entbeckung der neuen Welt 30	England 2865 Portugal 656
Noch Erffindung ber Buchdruferen zu Mann; 35	5 Dannenmart 2366 Preuffen 99
: : bes Papiermachens in Basel 32	Frankreich 1376 Sardinien 76
Mach Anfong ber Pobl. Endgenopfchaft 48	Unearn 1102 Neapolis u. Sieilien 50
Nach Bentrettung des Land Glarus in den	Nach Linfang des Teutschen Ranserehums 994
Endgnöstischen Bund 44	der Rußischen Regierung 931
e s des kands Appenseil 38	der Türkischen 405
e e der Graubundten 29	Nach Stiftung der Churfursten 783
Von Anfang der 4. Monarcheren.	Rach Erbanung ber Stadt Golothurn 3922
Der Babylonischen 396	8 s ber Stadt Zürich 🦠 3778
Der Persischen 233	e e ber Stadt Rom 2547
	ber Stadt Chur 1440.
Der Rimischen unter Juli Cafar 184	6 Nach Einführung des alten Jul. Calender 1841
Mach ber Pelebrung bes erften Christlichen	s s des neuen Gregorianischen 213
Rapfers Conftantini Magni 145	des Regensp. oder verbefferten 95

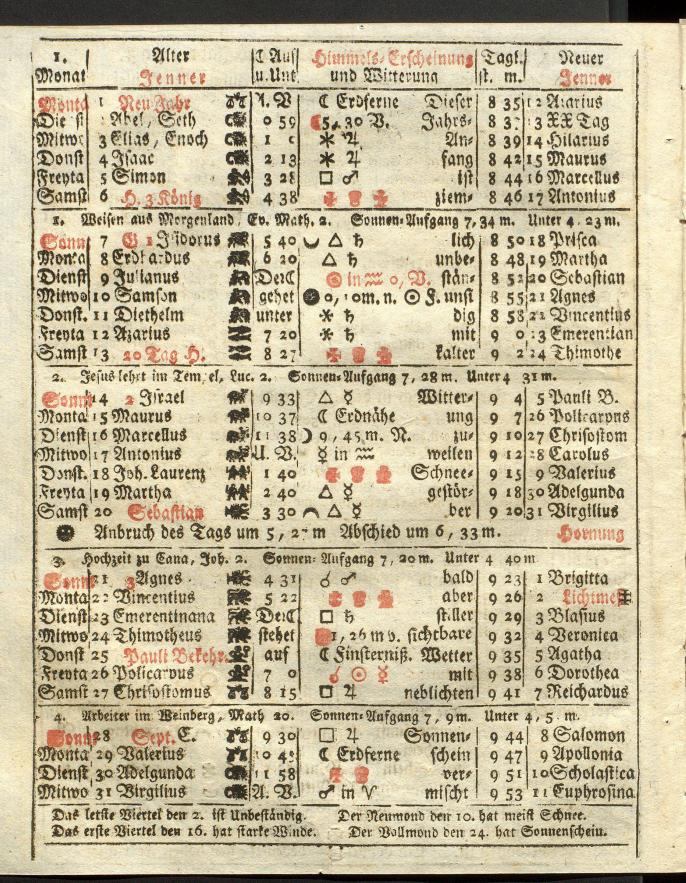
Ferner ift noch in begden Calendem zu merten.

Ter Julianische Periodns oder Stamme Jahl ist 650%. Hierand kommt die guldene Jahl 10. der Sonnenzirkel 12. die Romer Zinezahl 13. die Epacte im neuen Calender 9, im alten 20. ter Conntage Buchstade ist im neuen Calender D. im alten G. Die Zeit zwischen Wephnacht und hr. Fafnacht ist im neuen Calender 7 Wochen 3 Lag, und im alten 6 Wochen 6 Lag. Irdischer Jahrs Regent iff die Merkulius, und ein gemein Jahr von 365 Lagen.

Eretaung der Zeichen, welche in diesem Calenden vorkommen.

	العالم					
Dieuzhial	. Zeichen.	Die 7 Manen	71.	(Sefechsterschein	×	(But Schräpfen 🤵
Widder.		Euturm 5	14	Tradiente une t		Sut Viamen
Stier :	AN Y	Jupiter	21	Dradfenfdhans		
Swilling.	特献 III		on.	Monteze chen.		Gut Purgteren &
Krebs	ME SO.	Source	0	Maumond -		Sut Aflern miften Y
Lôw	M A	Remus:		Erste Nie tel		But Holy fallen P
Jungfrau	到即	Meckurius				Haar abschneide &
	WE II	Mondille	S CONTROL OF	Letfte Biertelt		
	CA M	Lie Afpeiten		übersichigehender	W	Bedeutu. der Buchst.
	人统	Zusamme funst.	d	untersichaehender	A	Vormittag V.
Steinbock.		Segenschein.	8	Erwählung.		Machmittag R.
Wassermai	語で	The a tree per a	Δ	But-Aderlassen		Minuten m.
Fifth .	震光	Sevierterschein		Mittelmäßig	B	

Ein schwarzes Fredeutsteinen Ferrtag da man vor und nach dem Sottesdienst saumen und tragen darst. Ein rothes bedeutet einen Ferrtag, da saumen und tragen verbotten ist. Ein doppet bedeutet einen hohen Ferrtag



Jamiarius, Jenner hat zi. Tag.

Der Waffermann.



Im Jenner viel Regen ohn Schnee, thut Daum, Bergen und Thaleren meh

Go es um diefe Zeit, oder auch durch bas ganze Binter= auartal donnert, bedeutet es groffe Ralte.

Hochgeneigter Leser!

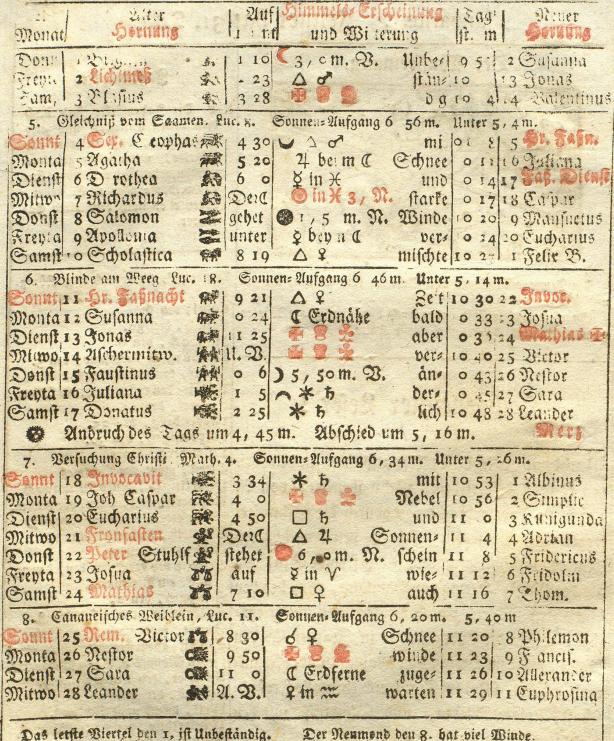
Nachdeme der in diesen Monatspalten, in den vorisgen Jahren beschriebenen Schwabenkrieg von A.
1499. zu Ende gebracht; wodurch die Schweizer wegen ihrer Tapkerkeit, sich ben den benachbarten Machten berühmt gemacht, so das fremde Staaten; als der Pabst, Herzog von Manland, Hilf ben den Schweizer suchten. — So folgen nun die Kriegszüge, welche die Endsgenossen in Italien für den Pabst, und dem Herzog von Manland wider Frankreich geführt. Worauf Frankreich ebenfalls Freundschaft, ewiger Frieden, und Bündtniß mit den Endsgenossen zu stande brachten.

Jahrmarkte.

N. B. Die Jahrmartte find nach bem neuen Calender und alfo eingerichtet, daß ein jeder alle Martte, wenn solche gehalten werden, ordentlich verzeichnet finden wird, wo aber a. E. fieber, bedeutet es nach bem alten Carlender.

Sopenzell, mitw. nach p.3. Koule. Bern, bienft nach EE Tag. Caffel, ben bi Erlach, ben 30. Sischach, den 6. Greyburg in Uechtland, ben 5. Mang, den erften bienft a. C. Aublis, den erften Fregt ein Bihm. Lutern, den 11. Meyenberg, ben 25. Mördlingen, ben 30. Mürnberg, den 1. Olten, mout por Lichtmes. Peterlingen, ben 2ten mitwed. Rapperschweil, mitw. vor Lichtung Rheinfelden, bouft vor Lichtmes. Schweig, mout ver lichtmes. Sedingen, den 13. Seeweiß ben ber Schmiden, ben 25. a. C. ein Biehmartt, Sempach, den 2. Solothurn, ben erften bienft. Surfee, mont nach D. 3: Ronige Ceufen, alle erften mitmochen, eines jeden Monats a. E. ein Biehmartt, Untersee, den letften mitwoch. Ugnach, den 20. Weil, bienft nach Lichtmes. Wincerthur, douft vor Lichtmes,

Zofingen, den 6.



Das letste Viertel ben 1, ist Unbeständig. Der Neumond den 2. hat viel Winde Das erste Piertel den 15. hat Sonnenschein. Der Vollmond den 22. hat Schnee.

Februarius, Hornung hat 28. Tag.

Der Fisch.



Wann der horrung warm ift, foll man das Futter zu rathe halten, weil es einen kalten Frühling bedeutet.

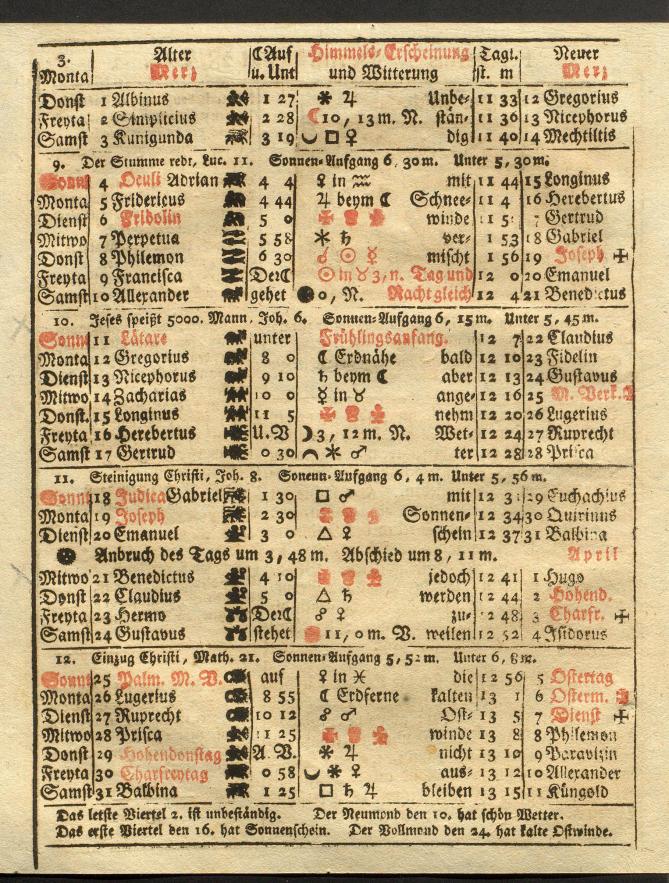
So lang die Bogel vor Lichtmeß singen, so lang schweigen sie hernach still.

Alls der Pahft Julius II. im Jahre 1512. in einen Krieg mit dem König in Frankreich verwickelt ward, und in der Schlacht ben Ravenna dergestalten überwunden ward, daß 12000 Mann pähstlicher Veuendurg, den 3. Veterlingen, den 9. Veterlingen, den 9. Veterlingen, den 9. Veterlingen, den 9. Veterlingen, den 2 ten donkt von Sitten, soviel ben ihnen ausrichten, daß sie ihme 20000 Mann, zur Hilffe schiekten. Beson, ders bewegte sie hiezu, daß der Bund mit Frankreich ausgelaussen, und sich der König gegen die Schweizer schimpslich verlauten lassen: Er könne dieser Zerg Bauren wohl mangeln.

Hierauf versammelten sich die Eydsgenößischen Wölker Un. 1512. den 6 ten May in Chur, und zogen von dort aus in Italien; allwo sie die Städte Cremona und Pavia denen Franzosen alsobald absgewonnen. Darauf sich dann in menigen Tagen das ganze Herzogihum Mayland andie Benetianer und Eydsgenossen, das Beitlin und die Herrschaft Cleven aber, an die Bündner ergeben.

Altfirch, bonft. nach altFafnacht. Appengell, mitm. nach Lichtmes. Urau, ben let fien mitwoch. Arberg, mitwoch vor Peter Stublf Bern, am Fagnachtbienft. Biberach, am Kagnachtdienft. Bischoffsell, bonft. vor Kagnacht. Bremgarten, am Afchermitwoch. Brugg, ben 2 ten dienft. Bullach, bienft. nach Mathias. Clefen, mont. nach Invoc. Diessenhofen, mout, nach Lichtmes, Egg, mitw. nach Afchermitwoch. Gruningen , bienft. vor Mathias. Sauptweil, mont nach Lichtmeß. Gerifan, frept. nach alt Lichtmeg. Ilang, ben erften bienft a. C. Langerrau, ben letften mitwoch. Lauffen, den 14. Lengburg, donft. nach lichtmes. Lichtensteig, mont. nach Lichtmeff. a. C. ein Biebmarkt. Thun, samft. vor Invoc. Weinfelden, mitwoch vor Kaffnacht. Jofingen , am Afchermitrod.

Das Glück des kebens hängt nicht von großen Reichthümern ab; wer mäßig ist, und seinen Wünschen ein vernünfriges Ziel sest, kann ben sehr wenigem glücklich seyn,



Martius, Merz hat 31. Tag.

Der Widber.



So viel Nebel im Merzen, so viel Better im Sommer, so viel Thau im Merzen, so viel Reiffen um Pfingsten und Nebel im Augstmonat.

Der Morgen Staub bringt Gras und Lauf.

Die von Ury und angelegne Endsgenossen nahmen kauwis, Luggaris, w. Die von Bern, Lucern, Frendurg und Solothurn aber die Graf chast Neuensburg, ein. In Summa, da die Franzosen ben Ury, donstag nach Joseph. Untersee, den ersten mitwoch. Ury, donstag von Osteven. Vilmergen, den 22. Ury, donstag von Osteven. Vilmergen, den 22. Weiler im Algau, demersten Frensganz Italien Zistern gemacht, so mußten sie nun kag, und dann alle 14 Tag die siehen können. Die Endsgenossen liessen in May, kand eine starke Besakung, und kehreten zu Ansang Unfang des Augstmonats siegreich wieder nach Hause.

Der Pabst bezahlte die Endsgenossen wegen ihren treu geleisteten Densken wohl, und gab ihnen nicht nur den Titul: Veschirmer der Rirchen, Freyheit; sondern begabt sie auch mit einem Sammeten Herzogshuth mit einem ganz guldenen Schwerdt, und mit zwen kostlichen zenen Pannern von Damast.

Nach diesen Verrichtungen schickten samtliche Endsgenossen eine Gesandschaft auf Rom, und wurden vom Pabst gar herrlich empfangen und gehalten. Ben dem Abscheid hat er jeglichen Gesandten kostbar beschenkt; und langten im Jenner A. 1513. wiederben Hause an.

Appenzell, mitwoch nach Mitfast. Arbon, mitwoch vor Palmiag. Breyfach, dienstag nach.Latare. Burgdorff, den erften mitwoch. Castiel, den 9 Elgg, auf Georgi. Gais, den erften dienstag a. C. Sorgen , ben ersten donftag, Jang , ben ersten dienstag a. C. Rampten, mont. nach Joseph. Ryburg, den 22. Rublis, den 22. a. C. Munpelgard, samstag vor Latare. Neuburg am Abein, auf Mitfast. Menbreysach, ben 19. Detikon, donstag nach Deult, Reichensee, den 17. Schweiz, dan 17. Sedingen, den 6. Servieß, den 20. a. C. Solothurn, dienft. nach Mitfaften Sonthofen, donftag nach Joseph. Unterfee, den ersten mitwod. Urp, bonstag var Osteren. Vilmergen, den 22. tag, und dann alle 14 Tag bis Ofteren: Willisau, montag vor Fridolin. Bell-am Unterfer, den 20.

Wer immer gerne Lügk,
Wird sich verachtet seben;
Wird oft beschämt allein,
In einem Winkel steben;
Wird sich die Seelenruhe,
Und andere Liebe ranben;
Wonn er auch die Wahrheit spricht,
Wird mans ihm doch nicht
glauben.

Margarithment's recipioners described

	monta	Alter	C Auf	Simmels Erscheinung Tagl. Neuer und Witterung. st. m April
	MATERIAL MATERIAL AND	mental management and the second seco	Contract of the Party of the Pa	Sonnen-Aufgang 5, 40 m. Unter 6, 20 mi
	IN THE	* Offertag	32 2 15	Fom M Gara roise Orulina
	Monta	2 Oftermontag	2 55	2 beym C fom 13 22 13 Hermengisto men 13 25 14 Tiburius * P dieser 13 28 15 Theodorus Beit 13 31 16 Daniel * 4 unbes 13 35'17 Rudolph * 4 stans 13 38'18 Christoph
	Dienft	3 Denatius	3 59	men 13 25 14 Tiburilus
	Milmo	4 Isidorus	4 20	* P diefer 13 28 5 Theodorus
	Donft.	5 Martialis	4 50	Beit 13 31 16 Daniel
	Frenta	6 Jeremias	THE 5 20	* 4 unber 13 35'17 Rudolph
	Samst	7 Celestinus	Des Class	* 4 stån/13 38 18 Christoph
	14.	Berschlossene Thur, I	joh. 20. So	unen Aufgang 5 27 m. Unter 6, 33 m.
7	South	8 Quasimom.	me gehet 6	9, 12 m. 3. dig'13 4 110 Wernerus
	Monta	9 Sybilla	unter	6 in 8 4, 93 Fruh, 13 44 20 Hermann
	Dienst.	10 Gechiel	黄 9 10	CErdnähe lings, 13 48 21 Anshelmus
	Mittigo	rryen ill.	學會 [0 20	o in V Sanolto : loo Ginisminal
		12 Julius	II o	mit 13 5: 23 Georg Regen 13 58 24 Albertus
		13 Egesippus	W. U. 25.	Viegen 13 58 24 Webertus
		14 Ziourtius	ME O O	8 h 4 uno 14 2 25 Warcus
	15.	Bom guten Hirten, I	oh. 10. Son	men-Aufgang 5, 16 m. Unter 6, 42 m.
	Sound	5 Din Theodor	0 50)	2, 20 m. v. Sonnen- 4 6 26 Anacketus
	monta	6 Daniel	1 34	△ \$ schein 14 9/27 Anastasius
	Dienii	7 Kuodiph	2 10	Juweilen 14 12 28 Vitalis A of fühle 14 14 29 Peter 8 \$ Winde 14 16 30 Waldburgi
	Dang !	8 Edulably	2 42	Tuble 14 14 29 Peter
	ווווווווווווווווווווווווווווווווווווווו	organicing	3 15	2 d spingelit 1030 mainduidi
The same		unvena) ves Zags	um 2, 391	m. Abschied um 9, 41 m.
and the same	Arenta 2	o Hermann	3 30	# 8 & mit 14 18 1 %b. Jac.
-	THE RESERVE THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NAMED IN COLUMN TWO I	and the same of th		C Erdferne Reiffen 14 20 2 Athanasius
	16, 9	lach trabfal Frend, Jo	h. 16. Sont	nen-Aufgang 5, 3 m. Unter 6, 53 m.
-	E P D D D D	2 Juvilate e	Me Deil	d h o' in 14 22 3 Ecsind: 3, 30 m. V. den 14 25 4 Morica
-	Westita ?	3 people	tehet !	3, 30 m. V. den 14 25 4 Mortica
				H h Ber, 14.28 5 Gotthard
5/10/2	Control of the Contro			* 5 gen 14 31 6 Joh. D.
			E 01 30	t in II suge 14 33 7 Invenalis
		7 Anastasius 7		2 in V bernach 14 36 8 Mich.
-	-			
	17. 3	alma neitheißt dem Atg	iter, coll. 10.	. Sonneu: Aufgang 4. 53 m. Unter 7, 4 m.
10	Manta	9 Cantate	1 37	8 \$ Some 14 4 10 Gordian
3		- xouthouses 1	R8 2 10	Zi d' Exemple 4 4 11.1 2 Manneveus
	Das let	te Wiertel den 1 ist u	inbeständig.	Der Neumond ben 2 bar meift Regen.
	Das erst	te Viertei den 15. hat	Sonnenscheln	n. Der Bollmond den 23. hat schon ABeiter,
	STATE OF THE STATE			

N 50

Aprilis, April hat 30. Tag.

Der Sties.



Das Aprillenwetter ift insgemein wie der Jungfern Ginu, nemlich veranderlich.

Durrer April ift nicht ber Bauren Will, fonder Aprillen Sundweil, 14 Lag vor ber Bunde Regen ift ihnen gelegen.

Von der Schlacht bey Novarra, A. 1513.

Unno 1513. wollte der König in Frankroich das Herzogthum Mapland wieder unter seine Gewalt bringen, schickt daher eine groffe Kriegsmacht mit vielem Geschütz dahin. Der Herzog von Manland Richmischweil, dienst. nach Georg. sucht webemuthig Silf ben den Endegenoffen, und erlangte auch solche, also das samtliche Endsgenossen dem Herzog mit 12000 Mann trostlich zuzogen. Da kam es den 6. Tag Brachmonat ben Novarra, zu einer blutigen Schlacht. Der Angrief geschahe am Morgen früh ehe es recht Tag war. — Die Franzosen liessen gleich von Anfang ihr grobes Geschütz losbrennen und thaten solchen Schaden, daß ofter in einem Salve 50. Endsgenossen todt gur Erden fielen. Nichts besto weniger erfezten sie Weil, auf Georg. gleich die erlegten Glieder mit frifit em Boit, und Johngen, am Diterdienft. drungen mit solcher Wuth und Sapferkeit in die Reinde, bis sie sich des groben Geschüzes bemächtiget,

Rugipurg, 8 tag nach Offern Baden, den 23. Bern, dienft. nach Quafino Berneck, dienstag auf Georg. Bremgarten, am Offermitword. Damine, den ersten dienst. Eglisau, ben 23. Elgg, mitwoch nach Georg. Ermatingen, den 15. Sideris, ben euften dienftag a. G. Frankfurt, auf Oftern. Fürstenau, auf alt Georg. Gaig, den ersten dienstag. Glarus, ouf alt Georg. Berifau, auf alt Georg. Sekben, auf alt Georg. gemeind am bienftag. Langnau, ben letsten mimoch. Lauffenburg, am Ofterbienst. Leipzig, auf Jubilate. Mulhaufen, am Ofterbienft. Deterlingen, donft. nach Ofterne Mankweil, den 4. und 15. Rappersedweil, am Offermioped. Abeinegg, mitm. nach Georg. Abeinfelden, ben letften bonftag. Schiers, auf alt Georg. Schrung, in Bundten den 2: Seeweiß, ben 20. a. E. Biebm. Solothurn, am Offerbienft. Stedbohren, den letften donft. Stein am Rhein, mitre. nach Georg. Sulz, den 10. a. C. Urnafchen , donft. vor der Landegene. Vallendas, den 2 ten dienst. a. C. Pivis, den 27. Wadenschweil, ben erften dienf. Jug, am Ofterdienft.



5.	Lilter Man	C Auf	Himmele i no W	Erscheinung sitterung	m.	Odener -
mimo	1 Mhilip Jacob 2 Athanasius	2 201	@1, 26 m.	33. Dieferla	4 501 2	Naucratus
Frental	3 S. Grfindurs 4 Monica 5 Gotthard	3 21 4 20	米 方	Seit!: angesti nähmet	4 54 4 4 57 15	Sophia Sophia
18. €	o ihr den Bater bitt	et, Joh. 16.	S nuen= Au	fgang 4, 43 m.	Unter ;	, 17 m.
Sound Monte	6 RogateI. C. 7 Juvenalis	Deill with geber to	CErdnah 4,42m.	e ters	5 6 17	Ulbaldus Benatus
Diens	8 Stantslaus 9 Beatus	0 0		- Regen I	5 12 20	Shriftian
Frenta 1	Musahet 1 Mamertus	11 30 11 30	O IN II	Sonnen 1 Ichein 1	5 1421 5 16 22	Solena Sieterich
19. h	2 Pancratius . Geistes Zeugniß ?		onnen: Aufgar	19 4, 34 m. Um	er 7, 26	118.
Monta I	3 Eraudi Tanatius	0 45	* \$) 3, 20 m.	N. kühles	5 20 24	Phingsten :
Dionstr	Melchior Spiob Ubaldus	92 1 44	8 & & & & & & & & & & & & & & & & & & &	within 1	5 24 20	Fronfasten
Frentali	8 Tabella	3 10	& Profern	mehr 1 frucht= 1 e bar 1	5 28 29	Mirmillan Kelic
2 6	endung bes So. Geiff	es Coh. 14.	Sonnen: Mu	faang 4, 26 m.	Unter	7,31111.
Connt ²	o Mingsten Inbruch des Zage	GME 3 50	m. Abschie	d uni 10,38	5 30 31 m.	Petronella
Dienk 2	Delmostmont	Der Der C	6,50 m.	n. warmen x	5 30 I 5 31 2	Micodeinus Marcellus
Mitwo 25 Douft 2	Fronfasten 4 Johanna	se aut	* 4	Somen, c	5 3 3 4 5 3 3	Evanlich 5
Frenta 2:	5 tlebanus	A A. A.	₽ \$	Regen 1	5 36 6	Bomfaetus Joh. Dam
21. B	on der Wiedergeburt	, 30h. 3. (Sounen: Aufg.	ang 4, 9 m. l		The second secon
	7 Wilhelm 9 Maximilianus	I 30 I 56	□ 5		5 38 8	Medaedus
Mittoo 3	Wigandus 1 Petronella	1 40		23. verst	5 41 10	
Das left	te Biertel den 1. hat le Biertel den 14. i			umond den 7. h nond den 22 ist		

ga com a

-

Thay hat 31. Tag. Majus,

Die Zwilling.



Bann es in diesem Monat falt und viel Reifen giebt, fo ift es der Frucht und den Reben schädlich.

Wann es in diefem Monat oft bonnert, fo bedentet es ein Jenay, den 18: a. C: feuchtbares Jahr.

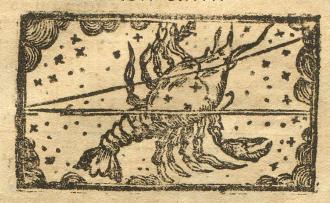
und nahe an tie Feinde gekommen. Da gieng das Lauffenburg, am Pfingfibienftr hauen, schieffen und stechen recht an. Die Schlacht währete 3 Stundlang. Wonn ein Hauffe Frangofen Aucern, 14 Tag vor Auffahrtif erlegt war, tam ein frischer wieder an seine Stelle, aiso daß der Strett je langer je harter ward. Ende Rantweil, ben 2. und 15; lich wurden die Franzossen durch unermüdetes nie Zapperschweil, am Psingstinitm derhauen und stechen der Endegenossen gezwungen Boichach, tonft vor Pfingften: die Flucht zu nehmen. Die Endegenoffen ingten thnen mit groffer Die und Wuht nach, also daß das gange Schlachifeld ben einer Stunde welt mit Blut gefärbt, und mit lauter Todienkörpern bedeckt Golorburn, dienfinach ferfind. Man konnte vor Stauffen, den r. und schrecklich angusehen ware. dem Geheul der verwunderen und Sterbenden fein St. Gallen, samft vor Auffahrti eigen Bort bald nicht mehr verstehen. Die Fran- weinselden, den 3. joffen fagten selber : Ste hatten nicht mit Menschen, weyl, der erfen dieuftil sondern mit Teuflen gefrechten, weil die Endsges willisau, ben 4. noffen weder um Geschut, Dieb, noch Stich nichts Winterthur, denft vor Anfahrt. gnben. — Endlich erhielten die Endsgenossen einen Johngen, am Pfingsibleuft. völligen Stegt, und bleiben 15000 Franz fen auf der Zug, am Pfingstoienst. Wallstart trot. Die Eudsgenossen verlohren 1400 Zierra, den L. Mann, und exoberten tas ganze feindliche Lager.

Alberichmendi ben erften montag. Altfiddien, benerften mitwo.a.C. Un der Ed, ben 2. Appenzell, den erften mitwech, Arau, dieuft vor Auffart. Bischoffzell, montag vor Auffahrt. Bregens inber M. vorbem Linbaner Bremgarten, am Pfingfimitm, Chur, den I. a. C. Clofters im Pretigau, den 16 a. C Tavos, den 10. a.C. Locrenvieren am Pfingstdienft: Eine, mitwoch vor Pfingffen.] Freyburg in Uechtland, ben 31 Gezis, den 14. Gottlieben , ben erften montag: Blang, ben erften blenft a: Es Rempten, deu 101 Rublis, den 18. a. C. Lengburg, ben erften mitte. Lindau, beu erften famft. Mellingen, am Pfingfimitw. Roggel ben erften samftag, und dann allejan flag bis auf Johanni. Savien , ben aten mentag a. C. Schaffbaulen, am Pfingfiblenft. Urmein, ben zien Frent a. C.

Frenta Micodemus 150 CErdnähe Unbe- 15 43 12 Basilid Samst 2 Joh Jacob 2 22 Levm C ståndig 15 44 13 Anton 1 22. Bom reichen Mann, Luc. 16. Sonnen, Aufgang 4, 9 m. Unter 7, 51 m. Onne 3 a Erasmus 2 55 I & Wetter 15 43 14 Ruffing Monta 4 Eprinns 3 30 5 benm C mit 15 46 15 Vitus	es v. P.
Samit 2 Joh Jacob 221 T bevm C standig 15 44 13 Anton 1 22. Bom reichen Mann, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 9 m. Unter 7, 51 m.	v. N.
Samit 2 Joh Jacob 221 T bevm C standig 15 44 13 Anton 1 22. Bom reichen Mann, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 9 m. Unter 7, 51 m.	v. N.
22. Bom reichen Mann , Luc. 16. Sonnen, Aufgang 4, 9m. Unter 7, 51 m.	
Monta 4 Eprines 2 55 🗆 🗴 Wetter 15 45 14 Ruffint	
Montal 4 Eprinns 2 30 5 henm C mit 15 46 15 Ritus	18"
I was a sense of a sen	
Dienfil 5 Bonifactus W Der A 4 Regen 15 46 16 Rustina	
Mittoo 6 & ttfrid Behet 00, 6 m. 3. and 15 47 17 Armold	
Donst. 7 Casimirus - unter. 2 10 weilen 15 47 18 Marcell Rrepta 8 Medatous 15 9 30 D 2 noch 15 48 19 Gervast 5 amst 9 Prinus 10 10 8 in 5 kühle 15 48 20 Sylver	lus
Frenta 8 Medatous R 930 🗆 \$ noch 1548 19 Gervas	ius
Samle 9 Prinus Re 10 10 8 in 55 fühle 15 48 20 Sylver	ius
23. Bom groffen Abendmahl Luc. 14. Sonnen-Aufgang 4, 6m Unter 7. 54 m.	
Soun 100 Onophrion 2010 56 6 in 5 langfertag 15 48 21 Albanu	3
Montait Barnabas 11 30 Commersanfung. 15 48 22 10000	N.
Dienst 12 Basilides 47 23 Edeltru	0
Monta 11 Barnabas 11 30 Sommersanfung. 15 48 22 10000 15 47 23 Edestruk 12 Basilides 25 U.B. \triangle Winde 15 47 23 Edestruk 15 48 22 10000 15 47 24 06 25 Donst 14 Rustinus 25 0 40 forgen 15 46 25 Prisper	IT D
Donk 14 Ruffinus 640 40 forgen 15 46 25 Prisper	
Frenta 15 Willia Com 1 30 (Erdferne ver- 15 45/26 Hagelse	gr
24. Bom serlohrnen Schaf, Luc. 15. Sonnen Aufgang 4, 9 m. Unter 7, 51 m.	
comt 17 Doblensia Car 2 10 \$ in N ander 15 44 28 Lev P.	4
Dienst 17 Hortensia Com 2 10 & in N ander, 15 44 28 Lev P. Monta 18 Adolph & 240 \triangle 5 24 lich 15 43 29 Pauli C	11 0
Dientilio Decraims 3 12 4 4 5 mit 12 42 30 Pauli &	j.
Anbruch des Tags um 1, 3 m. Abschied um 10, 57 m. Deumon	at
Mitwo 20 Spiverius Deid V * Q & Regen 15 42 1 Theoba	(0
Donst. 21 Albanus stebet 8, 35 m. B. und 15 41 2 M. Bei	ms.
Frenta 22 10000 Ritter auf. Δ 5 Sonnen, 15 40 3 Cornelii Samst 23 Balthasar 2000 Δ 9 schein 15 39 4 Ulrich	118
Samsil23 Balthasar Miso o A 9 schein 1539 4 Ulrich	
25. Balten im Auge, Luc. 6. Sonnen-Aufgang 4, 13 m. Unter 7, 47 m.	
Sonnt 24 geh, Tinffer 30 10 33 Δ 5 mithinft 5 38 5 Anshelm	INS
Monta 25 Eberhard 20 59 auch 15 36 6 Jesaias	
Dienst 26 Joh. Paul 25 1 24 8 mehr 15 35 7 Joachin	
Mitwo 277 Schläffer 11 48 * 9 warmen 15 34 8 Killian	
Donft. 28 Benjamin 2. A. 2. 2 m. n. Sonnen- 15 32 9 Eprlacus	200 200 000 000 000 000 000 000 000 000
Freyta 29 Marte Taul Me 0 12 D & schein 15 31 107 Brude Samft 30 Paull Gedach. 40 C Erdnähe zu hoffen 15 30 11 Rabel	r
Samstl30 Paull Gedach. 10 0 40 C Erdnähe zu hoffen 15 30 11 Rabel	
Der Rommond ben 6. ift unbeständig. Das erfte Biertel ben 13. ift regnerifc.	
Das letfte Biertel ben bat as. bat fcbm Better. Das letfte Biertel ben bat 28. Sonnenfchein:	

Brachmonat hat 30. Tag. Junius,

Der Krebs.



Ein durrer Brachmonat bringet ein schlechtes Jahr, so er allzu naß, leeret er Scheuren und Kaß, hat er aber je zu mei= len Regen, bonn giebt er reichen Seegen.

Wann das Baffer reich ist von Fischen, so ist das Land arm an Früchten.

Nach diesem Sieg war Mayland wieder erobert, die nachst gelegene Ort gebrandschazet, und die Epdsgenossen kamen mit großem Ruhm und reicher Beute beladen nach Hause.

Ludovici des XII. auf den Französischen Thron Jurich, 14 Tag nach Pfingsten. gestiegen, und neuer Dingen nach dem Berzogthum Mayland trachtete, so hat der Herzog von May. land, ju Beschirmung seiner Landen, eine Schuße Bundniß mit den Endsgenossen aufgerichtet Auch ward der sogenannte gemeine Bund zwischen dem Pabst, Kauser, König in Spanien, Herzog von Mayland und den Endsgenossen, wider Frankreich zu Stande gebracht.

Indessen kam der König in Frankreich selbst in hoher Person, mit aller seiner Macht, auf das Herzogthum Mayland angerucket, und die Eyds, genossen zogen gleichfalls wider ihne in das Mape landische dem Berzog zu Bilfe.

Mubone, den letsten dienst. Badenweiler, mont. nach Drepf. Biel, den gi Bischoffell, doust nach Frontichn. Bondorf, den 29. Bruntrut, den letsten mitw. Tavos, den 24. a. C. Feldeirch, den 24. Reinten, den 29. Liechtensteig, mont. nach Drepf. Morsee, den 15. Munpelgard, famft. nach Drepf. Meuenburg, den 22. Menstadt, den letsten donft. Rievis, den 24. Olten, montag vor Johanni. Ravenspurg, den 15. Roggel, den 33. Nothweil, den 24. Saley, auf Johanni, so dieser ober Micheli aber auf ben Sonntag falt, am Samstag vorher. Straßburg, ben 24. St. Untoni im Bretigau, ben erften bienftag a. C. Biebm. Surfee den 26. Als aber König Franciscus I. nach dem Tod Weil, dienst. nach Drenfaltigkeit.

> Rühme gern, was rühmlich scheint; Tadeln macht dir feinen Freund.

Mo du fanft, da bede du beines nachsten Kehler gu; Bar ber Nachste auch bein Zeind.

Dan wer andere suchet zu verlezen; Rann leicht fich felbst in Schaden



Won

1 % ona		u. Und und Witterung. m. ft. heumonae
36. Bodul	Christus lernt im Co	如所, Luc. 5. Sonnen-Aufgang 4, 15m. Unter 7, 43m. 支持 1 3 ※ Q Der 15 2912 Dermo 場理 1 34 ※ Y Seit 15 28 13 Demrich
Monta Dienil	3 Cornelius	1 34 % 9 Sett 15 28 13 Demrich 2 10 9 beyin C gemäß 15 26 14 Bonavent. The Deal State of Stat
Douft	5 Unshelmus	gehet @8,20 m. v. O. S. unfi. 15 21 16 Ruth warm 15 1017 Aerius
	Olfranician Propins	marm 15 1917 Aexius Wetter 15 1 48 Sympher. ath. 5. Connen Anfgang 4, 21 m. Unter 7, 38 m.
Donna Monts	86 Kilian 9 Curillus	9.44
Dien	fio.7. Brüder	Mit 15 15 19 Rosina Mit 15 15
Freyto Sami	13 Deinrich	em 0. 7
28.	Irins (peift 4000 W	dann, Mare. 8 Sonnen: Aufgang 4, 29 m. Unter 7, 31 m.
Jonts Diens	1 6 Ruth 1 17 Marta Barb.	2 27 D \$ bare 14 58 27 Pantaleon Seit 14 56 28 Razarus mit 14 54 29 Martha
Jones Jones	oli 8 Intimanii Eli 9 Nofina eli 9 Itroold	Dei C & of Hou 14 52 30 Jacobea Ritehei 8, 40 m. N. thau 14 50 31 Germanus
1 @	Anbruch des Ta	go um 2, 13ini. Abschied um 9, 47 m. Augsmonad Sa auf 1 \(\Delta \) 5 juges' 14 43' 1 Peter K.
29:	Falisber Pro, her, D	Naty. 8. Comou-Anigang. 4, 37 m. Unter 7, 23 m. Water 14 46 2 Vortinnenla-
Mont	123 Apollonia 124 Christina	9 26 * P gefahrs : 4 40 4 Dominieus
12Doni	t 25anna	10 13 * \$ 1td) 14 37 5. Ofwald: 10 29
301	fil28 Naza: us Ungerediter Hankala	er, Luc. 16. Schnen: Aufgang 4, 46 m. Unter 7, 14 m.
Moni	f299 Marha	Wind 14 27 9 Romanus Wer, 14 24 10 Callette H
Der	Reimond ben 5. hat	Regen. Das erfie Viertel den 12. hat warm Weiter gefährlich. Das letste Viertel den 27. hat Sonnenschein.

.

Julius, Heumonat hat 31 Lag.

Der Low.



Mann die Sonne in den Lowen gehet, alsdenn die grofte Münster, den 47. Dig entstehet. Orbone, den 22.

ABas Julius und Augustus an bem Weine nicht tochen, das Rheineck, mitw. nach Jacobi. Sen der September auch nicht braten. Sedingen, ben 25.

Von der Schlacht zu Marignan.

Da gerieth es Donnerstags den 13 Gerbstmonat 21. 1315. ben Marignan ohnweit Mavland, zu einer blutigen Schlacht. Die Franzissen waren willisau, den 4. in ihrem Lager wohl verschanzet, und an Manne Worms, ben t. sch st noch einmahl so stark als die Evosgenossen. R chis destoiveriger griffen die Endsgenoffen um Bersperzeit, 2 Stund ver Racht, die Franzosen an, und brachen mit groffer Topferkeit, ungeachtet der Graben und Wällen und des groben feindlichen Geschüßes, in das Französische Lager ein. warisen die ersten Glieder der Franzosen so gfeich libern Sauffen, eroberten einen guten Theil bes feindlichen Geschüßes, und brachten die Franzosen in groffe Unordnung und Schrecken. Der König so kibst gegenwätig war, hatte die größte Mühe die Seinigen von der Klacht abzuhalten. Reutteren empfieng den größen Schaden, und fiel einer nach dem andern todt vom Pferdt. Fuß=

Afflirch, den 25. Mrau, ben erften mitmod. Mugipurg, den 4. Bendfelden den 25. Biel, den 4. Bisanz, den 25. Clefen, den 15. Saslach, mout, nath Peter Dauf. Zeidelberg, mont. nach Margareth. Ilanz, ben 15. Languan, mitw. nach Marar tha Maynz, den 25. Memmingen, ten 5. Milden, den ersten mirnoch. Orbone, den 22. Sedingen, den 25. Sempady, den 9. Ueberlingen, den 4. Unterfee, am ersten mitwoch. Vivis, dienst. nach Maria Magd. Waldsbut, den 25. Wallenburg, dienst n. M. Magd. Welschneuburg, den ersten mitm. Wildhaus, den 4. Wurzburg, den &.

Berfahre mit deinem Nebens menschen so, wie du wünschtest, das andre mit die zu Werke giens gen; so wird es die, wenn du in bedrängte Umstände krmst, auch nicht an Freshnen mangeln, die sich deiner annehmen.

S. Monat	Angstmonat		C Auf u.Unt	Simm und	Witte	jchrinung rung	Tag ft. 1	n. 4	Neuer Aussimonae
Spitma.	T Mater Rettenf.	ME	1 22	y in S),	immer	14 1	6/12	Ciara
Donft	2 Moses 3 Josias 4 Dominicus	開	Der	* 5		gefähr:	141	4 13	Hopolitus !
Frenta	3 Tolias	FRE	gehet	0,401	n. N.	lid	14 1	114	Eusebius
Gamff	4 Dominicus	33	unter	Δ 24		Wetter	14	815	M. Difielf ?
211	Jesus weint über Jern	falen	1. Puc.	ro. Con	men= U	ufgana 5. A	111	Unter	6 54 m.
Connt	5 10 Osmald	482	7 40	24 in	7	an	14	5116	Modus
Monta	5 10 Ofwald 6 Verkl. Christi	F1	8 17	F 9	4	theils	14	2 17	Liberatus
Dienst	7 Alfra	7	8 44	4 8	20	Orten	13 5	0 18	Abiagel
Mitmo	8 Eprigeus	DA	9 11	* 5	3	mit	135	419	Sebaldus
Donft.	9 Romanus	CI	9 39	* 5		Donner	135	0 20	Bernhard
Frenta	10 Laurenz	CIE	10 12	d Ert	ferne	und	13 4	7 21	Privatus
Sams	7 Afra 8 Epriacus 9 Romanus 10 Laurenz 11 Bleiche	30	11 33) 4, 12	m. N	. Regen	134	4 22	Sompher.
32.	Pharifder und 3bliner	, Luc	. 18.	Sonnen: 8	Infgan	5, 15 m.	Unte	6.4	5 m.
Count	ra II Siara	dea	11.00	1 6 11	190	in	T 2 A	1122	Rachaus
Monta	13 Hypolitus 14 Samuel 15 Maria Himelf	920	o Io	8 5		swifchen	13 3	8 24	Barthol.
Dienit	14 Samuel	藏	0 50	U8 #	3	aber	13 3	6 25	Eudwig
Mitwo	15 Maria Himelf.	羅	I 22	8 5	3	anger	13 3	3 26	Zepherinus
Donft	16 Rochos	A	2 26	24 be	ym C	nehm	13 2	9 27	Gebhard
Frenta	16 Rochos 17 Liberatus 18 Germanus	S.	3 0		9	mit	13 2	628	Augustinus
Samft	18 Germanus		Deill	8 5		warmen	13 2	3 29	Joh. Enth.
33. 3	Der Stumme redt, M	larc.	7. Co	nnen-Aufg	ang 5.	24 m. Un	iter 6	, 36 m	to
Connt	19 12 Sebaldus		stehet	7/3	om.n.	Sonnen	13 1	5/30	Rosa
Montal	20 Bernhard	1	auf.	* 5		schein	131	131	Rebecca
	Anbruch des Tage								
(San Ge	T Alvinatur		2 10	* h	-	enmoffont	191	-1 + 5	Morana
Mittoo	22 Florimund	1	8 46	48 9		Unbes	13	5 2 5	Leonitus
Donft	23 Zachaus	李	9 13	A 4		ståns	13	6 39	Theodosius
Arenta!	22 Florimund 23 Zachaus 24 Zartholome	MAN I	9 42	(Erd	nåhe"	dig	3	3 4	Ester
Samfi	25 Ludwig	婚款	10 12	to begi	n C	mit'	125	9 5	Dictorinus
	Barmherziger Samari	ter, L	uc. 10.	Connens	Aufgar	18 5, 40 m	Unt	er 6	20 m.
	26 13 Genesius								
	27 Gebhard					oft=			
Dienit	28 Augustinus	州	N. 23.	8 0	0.0				Ma Geb. 3
	29 Joh. Enthaupt.							No.	Rost. R.
Donft	30 Joh. Heinrich	神	1 16	* 5		fühle	24	2105	Nicol. T.
Frenta's	an Reberca	381	2 0	Δ 4	According to	Regen	124	IIIc	Felix N.
	eumond den 3. hat sch	mere	Gewit	ter De	is erste	Viertel den	er. h	at Co	unenschein.
	ollmond den 19. hat u	100				diertel den s			

Augustus, Augstmonat hat 31. Tag.

Die Jungfrau.



Biel Connenschein im Mugfimonat bringet guten Bein, worzu auch die bellen Rachte beifen.

Wer im heuet nicht gablet, in ber Erndte nicht gablet, in dem Berbft nicht fruh aufstehet, der schau wie es im Winter gehet.

Fußvolk litte gleichfalls groffe Noth, und gab ein erschreckliches Bluwergiessen; ja der König selbst mard verwundet und stubnd in hochster Lebensgefahr. Die Endsgenossen hatten bereits 12 feindliche Rahnen Schwarzenkerg, den 9. erobert, die Racht war ein gebrochen, jedennoch Solotburn, ben ersten bienft. währete der Streit noch vier Stund lang Nachts, welches nebst dem Geheul der Sterbenden und verwundten, samt dem schreven und ruffen der Streitenden die Schlacht um so viel entseslicher machte. Endlich waren bende Theile ganz abgemattet; wichen die Franzosen zuruck ins Lager, und die Endsgenossen blieben über Racht, im fregen Feld Zweysimmen, ben 4ten mitme stehen, und erlitten viel Hunger und Frost.

Am Morgen so bald der Tag an den Himmel gestossen, theilten sich die Endsgenossen in dren Sauffen Jahrmarkte im Berbstmonat. und fielen die Reinde wieder beherzt an. Franzosen hatten sich die Racht über neuer Dingen Mmanschwendi, den ro. wohl ver changet, und ihr Geschütz so vortheilhaftig eingerichtet, daß die erften Glieder des einten Hauf- Augsspurg, auf Michell. fens der Endsgenoffen so den Angrieff geihan, als bald Bezan, auf Micheli und den ersten erlegt wurden. Die Franzosen bieses sehende, rennten bienstag nach Gallemag.

Altkirch, den 10. Altstädten, am montag nach Maria Himmelfahrt. Appenzell, den leften mitmoch. Mrau, den erften mitwoch. Biberach, den 4. Bischoffzell, mentag nach Pelag. Bremgarten, ben 28. Dieffenhofen, mont. nach Laurenz. Enfiedlen, den 31. Seuerthalen, den 18. Kischbach, den 10. Glaris, bienft. vor Maria himelf. Grabe, mont. nach Maria Bimelf. fo diefer auf ben Countag fallt 8. Tag hernach. Sutweil, den aten mitmoch. Landshut, den 25. Mels, samft. nach Bartholome. Murten, mitwoch vor Barthol. Kapperschweil, mitw. vor Barth. Reichensee, den 10. Abeinfelden , donft. nach Barthol. Schaffbausen, den 24. Ueberlingen, auf Bartholome. Urnaschen, mont. nach Peter Ket. Mattweil, den 2ten mitwoch. Wägithal, donft. por Berena Willisau, den 10. da Jofingen, mitwoch nach Barbol. Zurzach, mont. nach Bartholome.

Undere in Schams, den 16. a. C. Appenzell, mont. nach Mauritins.

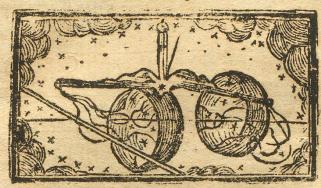
9. Monat	Derbstmonat.	a Uni	Simmels, Erscheinung (Tagl.) Rever und Witterung it. m. Derbstmonat
	with the first of the second s	Charles of the Contract of the	Δ 4 fchön 12 34.12 Tobias
	- Tolerand -	The second secon	Sonnen Aufgang 5, 43m. Unter 6, 17m.
Sonne.	214 St. falan	all achet	17.25 m 08 anger 12 21113 Eulogius
Monta	3 Theodosius	Ta unter	nehm 12 27 14 Erhih. H 24 Nets 12 24 15 Nicomedus ter 12 21 16 Fronfasten # 24 mit 12 18 17 Lampertus
Dinest	4. Ester	7 50	12 24 15 Nicomedus
Mitro	5 Veronica	8 23	ter 12 21 16 Fronfasten
Donft	6 Magnus	8 57	* 24 mit 12 18 17 Camperius
Frenta	7 Riegma	9 41	Erdferne Nebel 12 15 18 Rosa und 12 12 19 Januarius
			Sonnen- Aufgang 5 55 m. Unter 6, 5 m.
			oin m Sonnen 12 920 Eustachius
		M. W.	Dio, 30 m. n schein 12 621 Matheus
Dienit	11 Felip Regula	0 20	6 th & 6, %. 12 3 22 Mauritius
Dang	12 Speak	1 35	Derbstsanfang. bato 11 50 23 Thecla
Eventa	13 Weener	300 4 4:	A O here is sales Glennhas
Camff	re Maria Elifah	3 56	A P her-11.5225 Eleophas * 4 nach 11.4826 Justina
THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	THE RESIDENCE OF THE PROPERTY OF THE PARTY O	THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	en-Aufgang 6, 7m. Unter 5 53 m.
Side 1	616 Foel	Dorth	* 24 fühle i 1 45 27 Cofmus
Minto	17 Famnertus	of itahet	5. 20 m. M. Winde u. 4 128 Mencest.
Denft	18 Trofo	ouf	28 mit 11 38 20 michael H
Mitmo	19 Pronfasten	7:0	5, 20 m. N. Winde 11 4 18 Wences!. Negen 11 35 30 Hervnimu
	Unbruch des Tag	sum 4, 25	5 m. Abich ed um 7 35 m. Weinmonat
Dougl	20 Tobi. 8	1 7 50	C C Erdnade vereil 1 33 1 Remigius
Frenta	21Matheus	8 20	mischte 11 29 2 Leodegariu
Sampl	22 Mauritius	W 8 52	CCErdnade vers 11 33 1 Kemigius mischte 11 29 2 Leodegarius Seit 11 26. 3 Candidus
			Connen-Aufgang 6, 18m. Unter 5, 42 m.
	2317 Hereules	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	0 - 0
	24 Ursina	ME 10 20	
	25 Epperanns	FE EI II	Şin m schein 11 17 6 Angela
	26 Magdalena	ME 21.23	* § und it is 7 Judith
	27 Cohmus	OII	* Pelagius
	28 Wenceslaus	1 17 I	minde et 2 9 Dionifius
Contraction on Separate Contraction	29Michael	2 2 2 5	* 7 mit 11 1leo Gideon
			Connens Aufgang 6, 30 m. Unter 5, 30 m.
onnt 13	1013 Heronim.	In Der I	1 4 Rebeller 57/11 Burkhard
	eumond ben 2, ift un		Das erfle Biertel ben 10. hat schon Wetter.
Der V	ollmond den 17. hat	meist Regen.	Das letste Viertel den 24. ist ziemlich neblicht.

ee11

100

Herbstmonat hat 30, Tag. September,

Die Mang.



So viel Reifen und Schnee vor Micheli, so viel sollen nach Waldburgi and kommen.

Co biefer Monat heiß und trocken ift, schenket er uns un= Glaris, ber erft den 13. ein groffer fehlbar einen guten Wein, ift er aber naß und fühl, so wird er sauer werden, wie gut auch die vorige Witterung gewesen ift.

mit ihrer Reuterer auf die Endsgerossen zu, und vermeinten ihre Ordnurg zubrechen: Da gab es Mele, deu erften Tag nach Micheli. zwischen berden Partheven harte Streiche. Schlacht währete von der Einnen, Aufgang bis auf den Mittag, mit so entsettlichem niederschlagen, haus en, schiessen und stechen, daß gegen dem Mittag Savia, montag nach + Erhöhung. noch feitre Parthen mußte wer Meister mare. Ende Schellenberg, mitwoch nach Michel lich kam der Benetionische General Dalviano in Schiers, den 29. a. E. währendem Treffen denn Franzosen zu Hilffe, da Schrung, den 22. a. C. vermeinten die Endsgenossen die ganze Benetiani. sche Armee mare verhanden, und fiengen an gu Sonthofen, den 14. Sie nahmen ihre Verwundeten an der Siebnen in der Mart, ben 26. Bahl 1500. samt dem Geschüt in die Mitte, und Stauffen, den 12. und 28. a. C. wichen in guter Ordnung juruck in die Stadt Man, Steinsberg, den 22. a. C. Die Franzosen und Venetianer bleiben in Schlachtordnung stehen, und getrauten sich nicht Thusis, den 29. a. C. die wichenden Endsgenossen zuversolgen, und damit Tiran, den 29. a. C. hatte der Streit em Ende.

Die Anzahl der Todten ist ungewiß, die meisten Vetan, den 21. a. C. Geschichtschreiber melden: daß 10000. Franzosen Wildhaus, den 14.

und 5000 Eydsgenossen umkommen seven.

Biberad, dienstagmach Mich eli. Bozen, den ic. Chur, den 20. a. E. Biebm. Closters im Pretigau, den 14.2. C. Constanz, den 9. Davos, den 15. und 20. a. E.1 Dorenbieren, der 1. dienstag uarb Mathai, die andern 2. alle Luf Tag bernach. Ed im Bregenzerwald, den 174 und den 2ten dienft. nach Mathais Elgg, mitwoch nach Micheli. Seldkirch, den 29. Frankfurt, den 3. Gaiß, mortag nach alt Mathai. Gezis, mont. vor Mathai. Biehmarkt, der 2. den 28. Zeiden, mitwochnach alt Micheli. Berifau, montag auf alt Micheli. Jenan, den 18. Ilang den 17. a. C. Langwieß, den 13. n. C. Rankweil, fonntag nach Matheus. Rheinwald, den 17. a. E. Roggel, den 28. Salez, den 29. Schulz, den 23. a. E. Schwarzenberg, dieuft. nach Math. St. Johann, ben 30. St.Maria imMünsterthal, ben 22 Vallendas, den 16. a.C. Jurgad, den ersten montag. Zurich, den 11.

Monta i Memigius II gebet 4, 0 m. N. Der 10 54 12 Pantalor Dienst Lodgarins unter 3 Uniter 3 Uniter 3 Uniter 5 Ediffus C. 6 17 Semble 5 Ediffus C. 6 6 47 Sebem C. 6 47 Se	Monat Weinmonat	u.Unt und Witterung st m. Weinm,
Dienst 2 Lebegarins	THE RESIDENCE OF THE PROPERTY OF THE PERSON	
Mitwo 1 Afranciscus 6 47 Sewm C anges 0 44 15 Sevepsia Freptal 5 Constant 8 7 28 C Erbserne nehm 1 0 4 15 Sevepsia 16 Angela 8 21 28 5 Wetter 10 27 12 Hortensia 16 Angela 9 8 21 28 5 Wetter 10 27 12 Hortensia 16 Angela 9 8 21 28 5 Wetter 10 27 12 Hortensia 17 2	Dienft Leobegarins	cunter & 4 Sett 10 51 13 Collmanus
Freytal 5 Conffans Campi 6 Angela 40 Gutschlägigen, Math, 9. Sommen: Aufgang 6, 42 m. Unter 5, 18 m. Montal 8 Delagius Dienst 9 Dionystus Mitwo 10 Sideon Au Denst 11 Burthard Frental 2 Walthard Frental 2 Walthard Au Denst 11 Burthard Au Denst 12 Walthard Au Califus Au A Despendices Reid, Math, 9. Sommen: Aufgang 6, 42 m. Unter 5, 18 m. mit 10 34 8 Eucas Mebel 10 3 9 Ferdinant Au Pebel 10 3 9 Ferdinant Au Pebel 10 3 9 Ferdinant Au Penst 10 27 20 Weighelie in 21 22 Eordula Frental 2 Walthard Au Califus Au A 11 Burthard Au A 11 Burthar		6 1 6 0 9 nad 0 47 14 Calireus
Frental 5 Constans Camili 6 Angela 40. Gutschlägigen, Math. 9. Sonnens Aufgang 6, 42 m. Unter 5, 18 m. Monta 8 Pelagius Monta 9 Dionysius Mitwo 10 Sideon Mitwo 17 Cath. Barb. Mitwo 18 Camplify Mitwo 19 Sideon Mitwo 19	Donft 4 Franciscus	com 6 47 & bevm C anger 0 44 15 Theresia.
40. Gurschlädzigen, Math. 9. Sommen Ausgang 6, 42 m. Unter 5, 18 m. 71 Judith 9 24		7 28 C Erdferne nehm 10 41 160 allus
40. Gutschlädigen, Math. 9. Sommen Ausgang 6, 42m. Unter 5, 18m. 71 Judith 72 Judith 72 Judith 73 Judith 74 Junit 10 34 8 Lucas Mebel 10 31 9 Ferdinani 11 30 Percenta 10 Judith 74 Junit 10 24 20 Wendelin 11 30 Percenta 12 Wenthard 74 beym C schemen 10 24 21 Ursula 12 Wenthard 74 beym C schemen 10 24 22 Evrdula 15 Percenta 12 Wenthard 15 Junit 15 Junit 16 Junit 15 Jeressa 16 Junit 15 Jeressa 17 Junit 16 Junit 16 Junit 17 Junit 17 Junit 17 Junit 18 J		8 21 8 h Wetter 10 27 19 Hortensia
Donft 11 Burthard	40. Gutschlägigen, Mi	th. g. Sonuen: Aufgang 6, 42 m. Unter 5, 18 m.
Donft 11 Burthard	count 719 Judith	9 24 4 4 mit 10 34 8 Eucas
Donft 11 Burthard	Monta 8 Pelagius	1031 F. 8 2 Mebel 103 19 Ferdinand
Donft 11 Burthard	Dienst 9 Dionnstus	11 30 * \$ und 10 27 20 ABendelin
Donft 11 Burthard Frevta 12 Maldfrid Samt 13 Collmanus 41. Hochzeisliches Kleid, Mach. 9. Sonnen: Aufgang 6, 54 m. Unter 5, 6 m. Sonnt 1420 Caliptus Monta 15 Theresia Description 15 Theresia Description 15 Theresia Description 16 Theresia Description 16 Theresia Description 16 Theresia Description 16 Theresia Description 17 Cath. Barb. Description 18 Theresia Description 19 Theresia De	Mitwo 10 Gideon	u. V.) 4, 2 m. V. Sonnens 10 24 21 Urfula
41. Hochzeisliches Kleib, Mach. 9. Sonnen: Aufgang 6,54 m. Unter 5,6 m. Sonnt 14.0 Caliptus 4 11	Donft 11 Burthard	0 41 4 beym C schein 10 21 22 Cordula
41. Hochzeisliches Kleib, Mach. 9. Sonnen: Aufgang 6,54 m. Unter 5,6 m. Sonnt 14.0 Caliptus 4 11	Frental 12 Waldfrid	1 52 0 mm 11 33 bald 10 18 13 Severius
Monta 15 Theresia	Sample 3 Collmanus	3 2 × 4 aver 10 5 24 Salome
Dienst 16 Sallus Mitwo 17 Cath. Barb. Mitwo 18 Cath. Mitwo 18 Cath. Mitwo 18 Cath. Mitwo 19 Ferdinand Mitwo 19 Ferdinand Mitwo 10 Ferdinand Mitwo 24 Galome Mitwo 25 Crispinus Mitwo 26 Umandus Mitwo 27 Gabina Mitwo 27 Gabina Mitwo 28 Mitwo 29 Marcisus Mitwo 27 Gabina Mitwo 28 Mitwo 29 Mitwo 20 Mitwo	41. Hochzeitliches Klei	, Math. 9. Sonnen: Aufgang 6, 54 m. Unter 5, 6 m.
Dienst 16 Sallus Mitwo 17 Cath. Barb. Mitwo 18 Cath. Barb. Mitwo 18 Cath. Mitwo 18 Cath. Mitwo 18 Cath. Mitwo 19 Ferdinand Mitwo 19 Ferdinand Mitwo 19 Ferdinand Mitwo 19 Ferdinand Mitwo 12 West of the state of the stat	sonnt 1420 Caliptus	4 11 * h ver 10 12 25 Crispinus
Donst 18 ucas Co. A auf Cerdnahe kalten 9 53/29 Narcissus Frenta 19 Ferdinand 6 58	Monta 15 Theresia	4 56 4 in M ander 10 9 26 Amandus
Donst 18 ucas Co. A auf Cerdnahe kalten 9 53/29 Narcissus Frenta 19 Ferdinand 6 58	Dienst 16 Gallus	Der 10 4 0 11th 10 6 27 300
Andruch des Tags um 5, 15m Abschied um 6, 44m. Wintermonas 42. Königs Sohn frant: Ioh. 4. Sonnen: Aufgang 7, 5m. Unter 4, 55m. Sonnt 21ex Ursula Megen 9 4 Megen 9 44 Megen 22 Cordula Megen 9 44 Megen 9 38	Mitwol 17 Eath. Barb.	Reset 2, 40 m V. mit 10 2 285 m Jud 18
Andruch des Tags um 5, 15m Abschied um 6, 44m. Wintermonas 42. Königs Sohn frant: Ioh. 4. Sonnen: Aufgang 7, 5m. Unter 4, 55m. Sonnt 21ex Ursula Megen 9 4 Megen 9 44 Megen 22 Cordula Megen 9 44 Megen 9 38	Donst 18kucas Co.	auf Cerdnahe kalten 95829 Nareissus
And Andrew des Cags um 5, 15 m Abschied um 6, 44 m. Wintermonas 42. Königs Sohn trank: Ioh. 4. Sonnen: Aufgang 7, 5 m. Unter 4, 55 m. Sonnt 2121 Ursula Megen 9 4 miler Beilig Monta 22 Cordula Megen 9 44 2011 Seel. Dienst 23 Severius Mitwo 24 Salome Mitwo 24 Salome Mitwo 25 Crispinus Mitwo 25 Crispinus Mitwo 25 Crispinus Mitwo 26 Amandus Mitwo 27 Sabina Mitwo 27 Sabina Mitwo 27 Sabina Mitwo 28 Amandus Mitwo 27 Sabina Mitwo 28 Amandus Mitwo 29 Amandus Mitwo 27 Sabina Mitwo 27 Sabina Mitwo 28 Amandus Mitwo 29 Amandus Mitwo 29 Amandus Mitwo 20 Amandus Mitwo 20 Amandus Mitwo 20 Amandus Mitwo 21 Amandus Mitwo 21 Amandus Mitwo 22 Condula Mitwo 24 Salome Mitwo 23 Amandus Mitwo 24 Salome Mitwo 25 Crispinus Mitwo 27 Sabina Mitwo 29 Amandus Mitwo 20	Frental 19 Ferdinand	6 58 0 4 o 25 mo 9 54 3° Zenobius
42. Königs Sohn frant, Ioh. 4. Sonnen-Aufgang 7, 5 m. Unter 4, 55 m. Konnt 2121 Urfald 18 17 A 5 Negen 9 4 miler Hellig Monta 22 Cordula 19 8 * Index Hernach 9 44 20 Seel. Dienst 23 Severius Index 10 2 5, 2 m. N. starke 9 41 3 Theophilis Mitwo 24 Salome Index 21 2 * Index Hernach 9 38 4 Carolus Donst 25 Crispinus 21 22 * Index Index 9 35 3 Malachia Frenta 26 Amandus 22 0 . 7 Sonnen 9 32 6 Leonhard Samst 27 Sabina Index Index Index Index 9 29 7 Florianus 43. Königs- Rechnung, Math. 22. Sonnen-Aufgang 7, 16 m. Unter 4, 44 m. 25 Index 26 Index 3 41 Index 9 20 10 Tripbonic Dienst 30 Asia Maria Index 19 20 10 Tripbonic	Samili20 Wendelm	7 35 7 35 unol 9 51/31 Wolfgang
Monta 22 Cordula Megen 9 4 Megen 9 4 2011 Seef. Monta 22 Cordula Megen 9 8 Hornach 9 44 2011 Seef. Dienst 23 Severius Mitwo 24 Salome Donst 25 Crispinus Megen 9 4 2011 Seef. Mitwo 24 Salome Meissen 9 38 4 Carolus Mitwo 25 Crispinus Megen 9 44 2011 Seef. Merrach 9 41 3 Theophilus Mitwo 24 Salome Mitwo 25 Crispinus Mitwo 24 Salome Mitwo 25 Crispinus Mitwo 26 Alomendus Mitwo 26 Alomendus Mitwo 26 Alomendus Monta 26 Alomendus Monta 27 Saloma Math. 22. Sounen Aufgang 7, 16 m. Unter 4, 44 m. Monta 29 Narcissus Monta 29 Narcissus Mitwo 22 25 Since Mitwo Mitwo 24 Salomendus Mitwo 25 Crispinus Mitwo 25 Crispinus Mitwo 26 Alomendus Mitwo 26 Alomendus Mitwo 27 Florianus Monta 29 Narcissus Mitwo 26 Alomendus Mitwo 26 Alomendus Mitwo 27 Florianus Mitwo 26 Alomendus Mitwo 27 Florianus Mitwo 26 Alomendus Mitwo 27 Florianus Mitwo 27 Florianus Mitwo 26 Alomendus Mitwo 27 Florianus Mitwo 27 Florianus Mitwo 28 Alomendus Mitwo 26 Alomendus Mitwo 26 Alomendus Mitwo 27 Florianus Mitwo 28 Alomendus Mitwo 27 Florianus Mitwo 2	The second secon	
Dienst 23 Severius fre 10 2 5, 2 m. R. starte 9 41 3 Theophilis Mitwo 24 Salome fre 11 22 * In Reissen 9 38 4 Carolus Donst 25 Crispinus Reissen 9 35 5 Malachia Frenta 26 Amandus Rings Sechnung fichein 9 32 6 Leonhard Samst 27 Sabina Rings Rechnung, Math. 22. Sonnen Aufgang 7, 16 m. Unter 4, 44 m. Sonnt 28 Smoo Jul 22 25 In Auggang 7, 16 m. Unter 4, 44 m. Monnt 29 Narcissus Reissen Reissen Rings Rings Reissen Rings Rings Reissen Rings Rings Reissen Rings Rings Rings Rings Reissen Rings	42. Königs Sohn krani	Joh. 4. Sonnen- Aufgang 7, 5m. Unter 4, 55m.
Dienst 23 Severius fre 10 2 5, 2 m. R. starte 9 41 3 Theophilis Mitwo 24 Salome fre 11 22 * In Reissen 9 38 4 Carolus Donst 25 Crispinus Reissen 9 35 5 Malachia Frenta 26 Amandus Rings Sechnung fichein 9 32 6 Leonhard Samst 27 Sabina Rings Rechnung, Math. 22. Sonnen Aufgang 7, 16 m. Unter 4, 44 m. Sonnt 28 Smoo Jul 22 25 In Auggang 7, 16 m. Unter 4, 44 m. Monnt 29 Narcissus Reissen Reissen Rings Rings Reissen Rings Rings Reissen Rings Rings Reissen Rings Rings Rings Rings Reissen Rings	formed 2121 Unfula	8 17 A 5 o Regen 94 miler beilige
Dienst 23 Severius fre 10 2 5, 2 m. R. starte 9 41 3 Theophilis Mitwo 24 Salome fre 11 22 * In Reissen 9 38 4 Carolus Donst 25 Crispinus Reissen 9 35 5 Malachia Frenta 26 Amandus Rings Sechnung fichein 9 32 6 Leonhard Samst 27 Sabina Rings Rechnung, Math. 22. Sonnen Aufgang 7, 16 m. Unter 4, 44 m. Sonnt 28 Smoo Jul 22 25 In Auggang 7, 16 m. Unter 4, 44 m. Monnt 29 Narcissus Reissen Reissen Rings Rings Reissen Rings Rings Reissen Rings Rings Reissen Rings Rings Rings Rings Reissen Rings	Monta 22 Cordula	hernach 9 44 2all Seel.
Mitwo 24 Salome Donst 25 Erispinus Renta 26 Amandus Steppen 25 Erispinus Mandachia Gamst 27 Sabina A. Konigs: Rechnung, Math. 22. Sonnen: Aufgang 7, 16 m. Unter 4, 44 m. Monnt 28 Imon Jul Monta 29 Narcissus Dienst 30 Asia Maria Maria Mitter 4, 44 m. Monnt 28 Imon Jul Math. 22. Sonnen: Aufgang 7, 16 m. Unter 4, 44 m. Monnt 28 Imon Jul Monta 29 Narcissus Dienst 30 Asia Maria Maria Monta 20 Narcissus Monta	Dienst 23 Severius	10 2 5, 2 m. Vi. starte 9 41 3 Theophilus
Freyta 26 Amandus 20 0 7 Sommen 932 6 Leonhard Samst 27 Sabina 114 Somma (schein 929 7 Florianus 43. Königs- Rechnung, Math. 22. Sonnen-Aufgang 7, 16 m. Unter 4, 44 m. Sonnt 28 mon Jul 22 25 Sin = und 926 84. Sefrönt Monta 29 Narcissus 23 41 meblichte 923 9 Theodorus Dienst 30 Ana Maria Car Dera In M. Witters 920 10 Tripponia	Mitwo 24 Salome	Rel 1 22 * o Vietten 938 4 Carolus
Samst 27 Sabina I 14 Sbenm C schein 929 7 Florianus 43. Königs: Rechnung, Math. 22. Sonnen-Aufgang 7, 16 m. Unter 4, 44 m. Sonnt 28 mon Jul 225 Sin August und 926 84. Gefrönt Monta 29 Narcissus 341 meblichte 923 9 Theodorus Dienst 30 Asia Maria Car Der Vin M. Witters 920 10 Tripponiu		
43. Königs- Nechnung, Math. 22. Sonnen-Aufgang 7, 16 m. Unter 4, 44 m. Sonnt 28 imon Jud 22 25 of in August 19 26 8 4. Gefrönte Monta 29 Narciffus 33 41 meblichte 9 23 9 Theodorus Dienst 30 Alfa Maria Car Der Vin M. Witters 9 20 10 Tripponte		
Monta 29 Narcissus & 3 41 mm und 9 26 8 4. Sekrönte Dienst 30 Lina Maria Caro Dera Vin M Witters 9 20 10 Triphonia	The second secon	
Monta 29 Narcissus 341 9 neblichte 923 9 Theodorus Dienst 30 Asia Maria Con Derc V in M Witters 920 10 Tripponiu	43. Königs: Rechnung	
Monta 29 Narcissus & 3 41 & neblichte 9 23 9 Theodorus Dienst 30 Asia Maria Car Der Vin M Witters 9 20 10 Tripponiu		225 8 in = und 9 26 84. Gekrönte
		3 41 💀 🖁 neblichte 9 23 9 Theodorus
		Derc Vin M Witters 9 20 10 Tripsonius
Mitwolz Wolfgang Egehet 5, 4 m. N. ung 9 17 1 mareln	Mitwolz Wolfgang	gehet 5, 4 m. N. ung 9 17 1 martin
Der Neumond den I. hat Sonnneschein. Das erfte Biertel den 10. hat Gubostwinde.	Der Neumond den I. bat	Sonnneschein. Das erfte Riertel ben ro, hat Subnifmiede

Der Bollmond den 17. ift unbeständig. Das letste Biertel den 23. hat meist Rebelwetter.

October, Weinmonat hat zu. Tag.

Der Scorpfon.



Mann die Schafe zu Abende fich nicht gern heimtreiben laffen, die Bogel niedriger auf der Erbe fliegen, Die Dauben fich baden, so bedeutet es Schnee oder Regen.

Wann das Laub nicht gern von Baumen fallt, fo beforget Raltbrunn, bouff, nach Rofent. 5.

Der Französische General Trilvultius hat bes kindau, samst ikennt: Daß er an 18. Schlachten gewesen, sie Lucern, den 2. sepen aber gegen dieser nur Kinderspiel gewesen; and Mersalleutag auggesehen, die Eudszenossen nicht wie Menschen, son der Galleutag au montag, f

Die Endgenossen zogen mit grossem Unwillen ohne Sold wieder nach Hause. — Aber der König in Frankreich bemach igte sich des ganzen Herzogthums Manland, ja er führte den Herzog selbst gefänglich mit nach Frankreich.

Der König in Frank eich obschon er die Endsz genossen überwunden, sahe doch ungemeine Zeichen ihrer Tapferkeit, und suchte daher neuer Dingen ihre Freundschaft. Er liesse ihnen entbieten: Er halte dieses blutige Tressen nur für einen Scharmüßel, und solle dennach der, zu Galera, vorher geschlossene Friede nicht gebrochen senn, die Endsgenossen hätten sich nichts seindliches mehr von ihme zubefahren. 2c.

Daher versammelte man zu Lucern eine Tagsatzung. Als nun in Berathschlagung gekommen,

Undlebuch, auf Gall. Appenzell, mirroch nach Galli. Arau, minusch nach Gilli. Born, ben erften bieuft, und dieuft nach Simon Jud. Bludenz, den 2. mid dann alle 14 Lag bis Weph nachien. Bonadug, auf a'r M. chell. Bregenz, auf G.II. Enfid en, mom. nach Gall. Frauenfeld, nent, nach Galli Garus, ben 15. a. C. Grunningen . auf Simon Rud Geinberg in Urmein, Freytag nach alt Gallentag Schehrru & den le:ften b'enfi (undweil, mont, vor alt Galli Regburg mitm. v.r Simon Jud. Lauterach, mont. nach Sim n Jud Liechtenfteig, mont, vor. Gall. Lindan, samst nach Simon Jud.

Meyenseld, auf Gallenteg, sontber ber Gallentag auf den samfing sollt am montag, fallter aber auf den sonntag so ifter am dienstag. Oberembs, doust, nach dem Ragazer.

Peist, den 20. a. E.

Ragan, mout. nach Galli, so aber ber Gallentag auf den sountag fallt, 8. Tag bernach.

Rankweil, den 16.
Rapperschweil, mitm. vor Doniss.
Roggel, mitwoch nach Micheli.
Schwellbruner, diensk nach alt Galli Schwellbruner, diensk nach alt Galli Schweiz und S'. Johann, den 16. Seeweiß, ten 16. a. E. Wiehen. Solothurn, diensk nach Galli.

Sonthofen, den 15.
Stein am Ahein, mitm. vor Jud
St. Gallen, samftag nach Galli.
St. Peter in Schanfig, den 12. a. E Teufen, montag-nach alt Gall, ober

am Tag.

O

211	a Chamilto California
Manay Where	u. Und und Witterung Eage Reuer
The state of the s	
Donst 1 aller Heiligen	winter. C Erdferne Unter 9 1412 Martin B.
Frentaj 2 aller Seelen	
Sams 3 Theophilus	Marine and the second of the s
44. 3ins Grofchen, Math	22: Sennen Aufgang 7, 27 m. Unter 4, 43 m.
ennt 4 23 Sigmund	8 14 0 0 2 mit 9 7 5 keopost
Monta 5 Malachias	THE 9 18 4 III X SILVER 9 410 CHAILS
Mitwo 7 Florianus	und 9 217 Floria Sonnens 9 018 Eugenius
Danft & 4 Giefrante	1. 2.) 7, 36 m. R. schein 8 58 19 Elisabeth
Frental o Thendorus	2 0 51 6 2 sumeisen 8 56 20 Cosumban
Samil 10 Kultus	o 51
	Math. 9. Sonnen: Aufgang 7, 35 m. Unter 4, 25 m.
25. Zutifen Zugitnuk	3 5 6 in 7, N. Wetter 8 50 22 Cácillia
Mantaria Martin 9	AII P 7 mit 8 48 22 Stemens
Dienti 12 Mibratha	4 11 8 7 mit 8 48 23 Clemens 4 56 * 7 9 Schnee 8 46 24 Chrisoft m
Mitmoira Kriederich	Deral & of 9 und 8 44'25 Cathelian
Donft 15 Leopold	ftehet 60. 30 m. N. Falte 8 42 26 Conrad
Frenta 16 Dihmar	auf CErdnahe Winde 8 40 27 Jeremias
Samst 17 Floria	auf CErdnähe Winde 8 40 27 Jeremias ver, 8 38 28 Sosthenes
O THE RESIDENCE OF THE PARTY OF	ng, Math. 25. Sonnens Augfgan 7, 40 m. Unter 4, 17 m.
	mel 6 55 A h & misches 8 36 29 Agricola
Montary Elifabeth	7 48 * 6 Beit 8 34 30 Andreas
andruch des Ta	gs um 5, 49 m. Abschied um 6, rem Christmonat
Dienst'20 Cisbeth	8 45 8 5 9 mithi 8 32 1 Longinus
Mitwo 21 Maria Opfer	9 48 * \$ meh: 8 3 2 Bibiana
Donft, 222mos	10 55 (8, 30 m. 33. Meb. 11 8 201 3 Lucius
Frenta 23 Clemens	To A. V. * P und 8 28 4 Barbara To 0 1 * P Sonnen= 8 27 5 Cordula
Samst 24 Chrisostomus	To 0 1 * P Sonnens 8 27 5 Errdula
	eichehen, Math. 21. Sonnen- Aufgang 7, 47 m. Unter 4, 13 m.
Sonnt 25/26 Cathrina	1 12 \triangle h o' schein 8 26 6 Nicolaus 2 2 4 \triangle h 24 zuges 8 24 7 Ambrosius
	ci 2 24 Δ 5 4 suges 8 24 7 Ambrosius
Dienst 7 Jerem'as	3 38 warten 8 22 8 M. Empf
Mitwo 28 Joh. Georg	4 58 CErdserne bis 8 21 9 Willisald
	Dera Dera Derma Jum 8 20 10 Baltherus
Freysalzo Andreas	gehet o, 10m. N. Ende 8 19/11 Damastus

Tas erste Viertel den 8. hat Schneewinde. Der Bollmond den 15. ist Unbeständig. Dus letste Vierltel den 22. hat meist Nebelwetter Der Neumond den 30. hat Sonnenschein.

Wintermonat hat 30. Tag. November,

Der Schüß.



Wann in diesem Monat die Waffer fteigen, fo hat man ein solches alle folgende Monat zu gewarten, und ein groffes Ge= maffer, auch einen fehr naffen Sommer zubeforgen.

Donnerts in diesem Monat, fo bedeutet es viel Regen und Mind, und wird der Saamen vom Brennen verderbt.

ob man, nach dem Antrag der Kron Frankreich, einen ewigen Frieden mit Frankreich aufrichten wolle oder nicht? Co zerfielen die Endsgenöhischen Ort in ihren Stimmen. — Es ward viel in ter Cache Borgen, donft. nach Martini. gehandelt. Frankreich führte, auf einer zu Bern defregen gehaltenen Tagsahung, ganze Wägen mit Geld unter Trompeten und Paucken Schall daber, und lieffe folches unter die Lobl. Ort, so den Krieden am ersten mit Frankreich geschlossen, austheilen; Merspurg, mitm. vor Maritni. um alfo die übrigen gleichmäßig ju Chlieffung des Dererlingen, ben erfien beuftag. ewigen Frieden mit Frankrich aufzumuntern.

In dem folgenden Jahr ist in diesem Friedens-Geschäft so riel verhandelt worden. Daß endlich Reuti im Bregenzerwald, den erfien nach lange Unterhandlung alle Lobl. 13. Orte, famt Nichtenschwil, dienst nach Martini. dem Abt und der Stadt St. Gallen, Wallis, Bundten und Mullhausen, den erwigen Frieden mit Sargans, bonft. vor Martini und Frankreich geschlossen, und solches zu Freyburg an S. Andreas, Abend, A. 1516. besiegel ward. Davon das Instrument im Schweizerischen Bunds, buch nach seinem langen Innhalt zulesen.

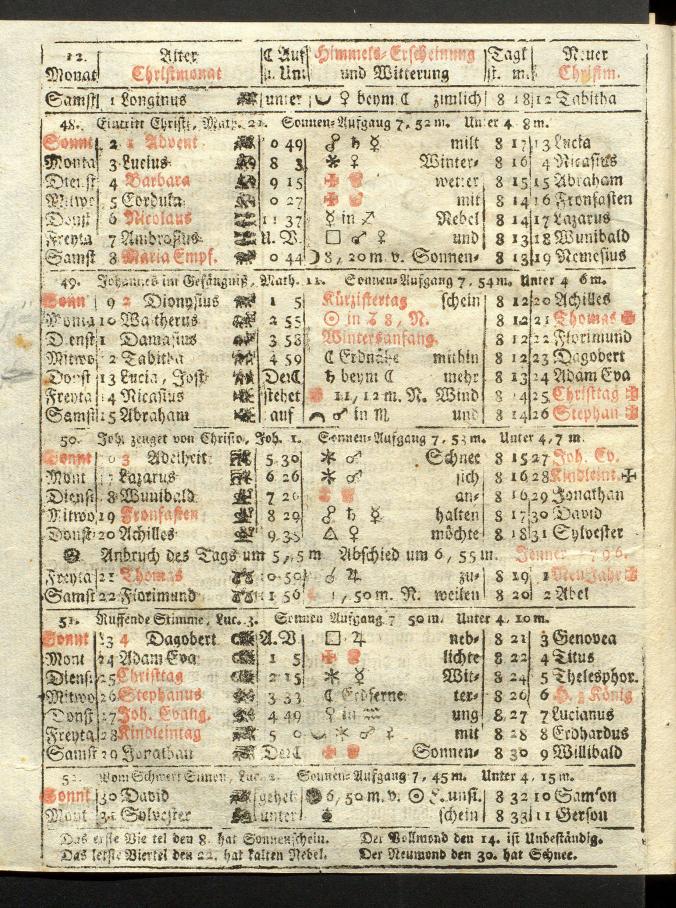
Trogen, moutag nach alt Michell. Ueberlingen, minn, nach Urjula. Unter een, den 2 ten mitwoch. Urnaschen, dienstag vor alt Galli. Waltenspueg, den 6. ein Biehm. Winterthur, bonft. vor alt Gali. Zizers, samstag por dem Magazer. Zofingen, mitw. nach Michelt. Bug, bienft. vor Simon Jub.

Wintermonat. Appenzell, mitre. nach Martini. Urau, den 2 ten Mitwoch. Arbon, auf Martini. Bern, bienft. vor Andreas. Berned, dienft. nach Martini. Biberach , dienft. nach Martini. Bischoffzell, denst. nach Martini. Cleven, den 30. Constans, den 26. Linsidlen, den 10. Dieffenhofen, mont. nach Othmar. Glarus, den 10. und 29. a. C. Berifau, auf Dihmar, mann aber ein feprtag ift, 8 Tag bernach. Ilang, ben erften dienftag. Rublis, ben 1. frentag ein Biehm. Langenargen, ben 6. Langwieß, dienft.nach aller. D. a. C.

Mellingen, den 26. Rheined, mitwoch nach Martini. Roggel, den 4. Rankweil, fonnt, nach Simon Jud,

Noschach, douff. nach aller heil. douftag vor Cathrina. Schaffbausen, den 16. Schiers, ben II. ein Biehm. Ceewiß, ten 30. a. C. ein Biebm.

St. Johann, douff, nach Cathrina.



December, Christmonat hat 31. Tag.

Der Steinbock.



Müzliche Interesse oder Zinsrechnung, zu 5 pro Cento gerechnet

Haupt: Summa.	für ein Jahr.			ür eii Nona	für ein Woche.		
Gulden.	fl.	fr.	fr.	fr.	hl.	fr.	hl.
1000	50	•	4	IO		57	6
900	45	•	3	45	•	51	7
800	40		3	20	•	46	I
700	35	•	2	55	•	40	3
600	30		2	30	•	34	5
500	25	, v •	2	5		28	7
400	20	•	1	40		23	I
300	15	•	I	15	•	17	2
200	10			50	•	II	4
100	5		= =	25		5	6
90	4	30	=	22	4	5	2
80	4		=	20		4	5
70 60	3	30	=	17	4	1 4	
60	3		=	15	-	3	4
50	2	30		12	4	2	7
40	2		=	10	(+)	2	2
30	I	30	=	7	4	I	6
20	1		=	5	-	I	1
10		30	=	2	4	=	5
9		•27	3	2	2	=	4
8	•	24	=	2		=	4
7	3	21	2	I	6	=	3
		18	2	1	4		3
5	=	15	=	I	2	=	2

N. B. Man hat in dieser Zinsreechnung die Brüche mit Fleiß hinweg gelassen weil solche ohne hin nicht bezahlt werden.

Teufen, momag auf alt Martini ober am Tag. Unterseen, den I. n. letsten mitw. Ury. donst. nach Martini. Weil, dienst. nach Lithmar. Wildhaus, dienst. vor Martini. Winsershur, donst. vor Martini.

Christmonat.

Altstädten, donft nach Nicolans. Uppenzell, mitwoch nach Nicolaus. Urau, mit.vod vor Thomas. Biel, donft vor Reujahr. Bremgarten, den 22. Buchborn, den erften mont. Chur, auf Andreas a. C. Ermatingen, ben I. Seidfirch, mont por Thomas. Frauenfeld, mont noch Micolaus. freyburg, im Brifgau, ben 21. Gais, dienst nach Lucia a. C. Saupiweil, mont nach Undreas. Jlang, den erften dienft und 31. a.C. Rayferstuhl, den 6. und 21. Bublis, den erften frent ein Bieb. Cengburg, bonft nach Ricolaus. Mulhau en, den 6. Peterlingen, den 2. Rapperichweil mitwoch vor Thom. Ridenbach, ben erften bienft. Schiers, den 21. a. C. Sirasburg, den 26. Surfee, den 6. Teuffen, mont nach Nicolaus ober am Zag. lleberlingen, den 6. Ury, douff nach Nicolaus. Waldshut, den 6. Willifau, dienst vor Thomas. Wintersbur, donft vor Thomas, Averdon, den 27. Johngen, den 23. dwerzummen, den aten donft.